

Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern – Friedrich-Alexander Universität Erlangen-Nürnberg

I. Verfassung der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern (1999, zuletzt 2012)

[\[http://www.bayern-evangelisch.de/downloads/ELKB-Kirchenverfassung-2014-2015.pdf\]](http://www.bayern-evangelisch.de/downloads/ELKB-Kirchenverfassung-2014-2015.pdf)

- Grundartikel: „Mit der ganzen Kirche Jesu Christi ist sie aus dem biblischen Gottesvolk Israel hervorgegangen und bezeugt mit der Heiligen Schrift dessen bleibende Erwählung.“

II. Selbstvorstellung des Theologischen Fachbereiches der Friedrich-Alexander Universität Erlangen-Nürnberg (Stand 23.10.2016) [\[https://www.theologie.fau.de/der-fachbereich/\]](https://www.theologie.fau.de/der-fachbereich/)

- In der sehr knappen Selbstdarstellung werden keine judaistischen oder jüdisch-christlichen Forschungsschwerpunkte am Fachbereich erwähnt.

III. Prüfungs- und Studienordnungen

III.1 Prüfungsordnung für die Theologische Aufnahmeprüfung (2011, zuletzt: 2013)

[\[http://www.labet.de/wp-](http://www.labet.de/wp-content/uploads/2013/02/TheolAufnPO_2011_Stand_11.12.12.pdf)

[content/uploads/2013/02/TheolAufnPO_2011_Stand_11.12.12.pdf\]](http://www.labet.de/wp-content/uploads/2013/02/TheolAufnPO_2011_Stand_11.12.12.pdf)

- Die Prüfungsordnung sieht nur die theologischen Hauptfächer vor.

III.2 Studien- und Prüfungsordnung für die Studiengänge Evangelische Theologie mit den Abschlüssen Magister Theologiae an der Philosophischen Fakultät und Fachbereich Theologie der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg und Erste kirchliche Prüfung bei einer Evangelischen Landeskirche (2015)

[\[http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/THEOL/StPO_Evangelische-Theologie_NEU.pdf\]](http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/THEOL/StPO_Evangelische-Theologie_NEU.pdf)

- In § 54,2 wird als mögliches Magisterarbeitsthema „in einem Spezialfach bzw. in einem besonderen Themenbereich“¹ „Kirche und Israel“² als mögliches Thema genannt.

IV. Modulhandbuch zum Studiengang Mag. Theol. (2015)

[\[https://www.theologie.fau.de/files/2016/08/Modulhandbuch_MagTheol_Stand-2015-06-01-1.pdf\]](https://www.theologie.fau.de/files/2016/08/Modulhandbuch_MagTheol_Stand-2015-06-01-1.pdf)

IV.1 Module mit konkretem Bezug zu dieser Thematik

1 A.a.O., 27.

2 Ebd.

- Im Studienverlauf ist kein Modul mit explizit judaistischer oder jüdisch-christlicher Thematik vorgesehen.

IV.2 Möglicher Freiraum für Veranstaltungen in diesem Themenfeld

- Sämtliche Basis- und Aufbaumodule der Fachgebiete bieten eine mögliche Anschlussfähigkeit der Thematik. In vielen Modulen wird diese Möglichkeit auch genutzt, was in der nachfolgenden Liste an beispielhaften Veranstaltungen gezeigt werden soll. Eine vollständige Liste der thematisch relevanten Veranstaltungen im WiSe 2015/16 und SoSe 2016 findet sich im Anhang.
 - Aufbaumodul Neues Testament (Nr. 9852)
 - Ü Die Autobiographie des Flavius Josephus (2 SWS, Pilhofer/Schröder)
 - Basismodul Religionswissenschaft
 - SE Andere Religionen im Religionsunterricht – Grundlagen der Fremdwahrnehmung und des interreligiösen Dialogs (2 SWS, Wiesgickl)
 - Interdisziplinäres Basismodul
 - Ü Deutsch-jüdische Journalistinnen vor der Schoah (2 SWS, Denz/Grießer-Birmmeyer)
 - Wahlbereich Theologie
 - Exkursion Der jüdische Friedhof in Burgkunstadt (eintägig, Grießer-Birmmeyer)
 - VL Christliche Archäologie 2: 5.-8. Jahrhundert unter Einschluss der jüdisch-antiken und frühislamischen Denkmäler (2 SWS, Sörries)
 - Turnus: Über die Regelmäßigkeit dieser Veranstaltungen kann keine Aussage getroffen werden, da die thematische Gestaltung der Lehrveranstaltungen den Fachgebieten individuell obliegt.
 - Die Anzahl der erreichbaren Creditpoints unterscheidet sich je nach Art des Moduls bzw. der Veranstaltung.

IV.3 Zusammenfassung

Obwohl weder von landeskirchlicher noch von universitärer Seite in der Studien- und Prüfungsordnung judaistische/ jüdisch-christliche Veranstaltungen bzw. Prüfungsleistungen vorgegeben sind, bietet der Theologische Fachbereich der FAU **einige wenige Veranstaltungen** zu entsprechenden Thematiken an. Auch **Gastvorträge** zu verwandten Themen, die allerdings in der

Modulstruktur des Mag. Theol, nicht eingebracht werden können, werden im Vorlesungsverzeichnis der Universität beworben.

V. Weitere Landeskirchliche Bestimmungen, Examensordnungen

- -

Anhang1. Veranstaltungen (im WiSe 2015/16 und im SoSe 2016) aus dem untersuchten Themenfeld

Die Veranstaltung lässt sich in weiteren Modulen anrechnen. [In Klammern: Weitere Module]

Die Veranstaltung thematisiert explizit jüdisch-christliche Lehrinhalte.

Die Veranstaltung behandeln genuin jüdaistische Inhalte.

- Basismodul Neues Testament
 - Im SoSe 2016
 - Ü Die Autobiographie des Flavius Josephus (2 SWS, Pilhofer/Schröder)
[Aufbaumodul NT, Wahlbereich Theologie]
- Basismodul Religionswissenschaft
 - Im WiSe 2015/16
 - SE Andere Religionen im Religionsunterricht – Grundlagen der Fremdwahrnehmung und des interreligiösen Dialogs (2 SWS, Wiesgickl)
- Interdisziplinäres Basismodul
 - Im SoSe 2016
 - Ü Deutsch-jüdische Journalistinnen vor der Schoah (2 SWS, Denz/Grießer-Birmmeyer) [Interdisziplinäres Aufbaumodul, Basismodul Religionswissenschaft, Aufbaumodul Kirchengeschichte, Wahlbereich Theologie]
- Wahlbereich Theologie
 - Im WiSe 2015/16
 - Exkursion Der jüdische Friedhof in Burgkunstadt (eintägig, Grießer-Birmmeyer)
 - Im SoSe 2016
 - VL Christliche Archäologie 2: 5.-8. Jahrhundert unter Einschluss der jüdisch-antiken und frühislamischen Denkmäler (2 SWS, Sörries)